



**Vorlage Nr.**

**Az.:**

## Tagesordnungspunkt 1

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

### *Geschäftsordnungsangelegenheiten*

---

**Die Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates vom 31.01.2017 wird genehmigt.**

**Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.**

#### **Mitteilungen:**

Mit Schreiben vom 23.02.2017 teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass die Anmeldungen zum Haushalt 2018/2019 erfasst und geprüft werden

Zum Thema „Ruhender Verkehr“ in der Landwehrstraße, Thema in der letzten Bürgerfragestunde der Ortsbeiratssitzung teilt das Ordnungsamt mit, dass eine Überprüfung negativ verlaufen ist. Sie weisen aber darauf hin, dass die Möglichkeit einer Privatanzeige bei der Verwarn- und Bußgeldstelle bestehe und in dringenden Fällen die Stadtpolizei rund um die Uhr erreichbar sei.

Auf Protokollnotiz 0069 vom 07.12.2016 zum Thema gärtnerbetreutes Grabfeld auf dem Friedhof teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass derzeit noch keine konkreten Planungen vorliegen. Der Wunsch des Ortsbeirates soll in den weiteren Planungen berücksichtigt werden. Im Sommer 2017 soll in Verbindung mit der Treuhandstelle für Dauergrabpflege die weitere Flächenplanung besprochen und Prioritäten festgelegt werden. Hierbei werde natürlich auch der Friedhof Delkenheim einbezogen und der Ortsbeirat entsprechend informiert.

Das Tiefbau- und Vermessungsamt teilt auf eine Protokollnotiz vom 13.10.2015 betr. Straßenbeleuchtung des Wiesenweges mit, dass nach eingehender Prüfung Anfang April der Bereich auf Ganznachtbetrieb umgestellt werde.

Zum Thema Vandalismus an der Karl-Gärtner-Schule fand zwischenzeitlich am 23.02.17 ein gemeinsamer Gesprächstermin statt, an dem die Schulleitung, das 2. Polizeirevier, der Ortsvorsteher, das städt. Schulamt, die Mobile Jugendarbeit und die Ortsverwaltung teilnahmen. Man kam zu dem Ergebnis, dass erst einmal die Kontrollen durch das

Ordnungsamt in Verbindung mit der Polizei weitergeführt werden sollen. Der Schutzmann vor Ort empfahl der Schulleitung einen Beratungstermin wahrzunehmen, bei dem aufgezeigt werden kann, wie ungebetene Personen ferngehalten werden könnten.

Weiterhin sollen alle Straftaten zur Anzeige gebracht werden. Eine Liste über Vandalismus und Sachschäden soll von der Schulleitung weitergeführt werden und regelmäßig dem Schulamt zur Verfügung gestellt werden. In 2 - 3 Monaten soll ein erneuter Gesprächstermin stattfinden.

In der Sitzung am 27.10.2016 war der Unterstand für Jugendliche Gegenstand einer Beratung im Ortsbeirat. Eine ausführliche Diskussion hatte zum Ergebnis, dass der Ortsbeirat zu diesem Treffpunkt gerne das Gespräch mit den Jugendlichen und der Mobilen Jugendarbeit suchen möchte. Dieser Termin findet nun am 02. Mai 2017 um 17:00 Uhr im Jugendraum des Bürgerhauses statt.

Die Versetzung des Kommunikationsverteilers an der L 3028 oberhalb der Rosenheimer Straße wird derzeit vom Tiefbau- und Vermessungsamt in Verbindung mit der Firma Unitymedia geprüft und wird zu gegebener Zeit den Ortsbeirat über den Verfahrensstand informieren.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde in der letzten Sitzung des Ortsbeirates moniert, dass am Lunapark Richtung Kleintierzuchtanlage eine Ruhebänk vollkommen zerstört sei. Auch die restlichen Bänke sollen wieder aufgestellt werden.

Hierzu teilt der Leiter der Ortsverwaltung mit, dass eine Bank vom Bauhof wieder aufgestellt wurde. Die stark beschädigte Bank muss erst repariert werden und wird danach wieder aufgestellt.

Weiter wurde unter Punkt „Verschiedenes“ der letzten Sitzung von der SPD-Fraktion nachgefragt, warum für das Gebäudes Landwehrstraße 16 die Umnutzung d der Gewerbefläche als Wohnnutzung noch keine Baugenehmigung vorliegt, obwohl dies seit geraumer Zeit als Wohnfläche genutzt werde. Hier hatte der Ortsbeirat angeboten, den Sachverhalt und die rechtlichen Rahmenbedingungen in einem persönlichen Austausch mit der Bau- und Wohnungsaufsicht zu erörtern.

Dies wurde mit Schreiben vom 08.03.2017 vom Dezernat für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr dahingehend beantwortet, dass zwischenzeitlich ein Bauantrag für die Veränderung der straßenseitigen Fassade sowie die Nutzungsänderung vorliege. Der Sachverhalt seit dem Bauaufsichtsamt aufgrund mehrerer Ortsbegehungen hinreichend bekannt. Aus Sicht der Fachbehörde sei die angebotene Erörterung der rechtl. Rahmenbedingungen in einem persönlichen Austausch nicht erforderlich.

Zum Beschluss Nr. 0006 Trauerhalle Friedhof Delkenheim teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass eine Grundreinigung kurzfristig veranlasst werde. Anm. der Ortsverwaltung: Die Grundreinigung ist zwischenzeitlich erfolgt.

Die Kosten für die Reparatur der Tür werden derzeit ermittelt. Langfristig werde das Hochbauamt beauftragt ein Konzept mit entsprechender Kostenschätzung für die restlichen Mängel zu erstellen. Mittel für Instandhaltung der Friedhöfe, welche auch die Trauerhallen beinhalten, werden im Doppelhaushalt angemeldet und je nach Mittelzuteilung und Prioritätensetzung auf die Friedhöfe verteilt. Maßnahmen zur Verkehrssicherung werden vorrangig behandelt, wie z. Z. die einsturzgefährdete Friedhofsmauer auf dem hiesigen Friedhof.

Beschluss Nr. 0011

+

+

Verteiler:

101300

Buchroth  
Ortsvorsteher